

Abstract

Ziel dieser Bachelor-These ist es, positive, wie auch negative Einflussfaktoren der zeitlichen Dauer von Projekten, am Beispiel der Konzeptphase, herauszufiltern. Um diese Einflussfaktoren herauszufinden, wurden zwei unterschiedliche Gruppen, mit verschiedenen Interviewarten, befragt.

Die Befragung der ersten Gruppe fand in zwei aufeinander aufbauenden Etappen statt. In der ersten Etappe wurden die Interviewpartner mit einem narrativen halb-strukturierten Interview befragt. Bei dieser Befragung ist ein mitwachsender Fragenkatalog verwendet worden, der von Interview zu Interview angewachsen ist. Nachdem die erste Etappe beendet war, sind alle Aussagen ausgewertet worden, Dopplungen wurden herausgenommen und anschließend ein Fragebogen für ein strukturiertes Interview entwickelt.

Die zweite Etappe bestand darin, nochmal alle Interviewpartner zu befragen, um eine Plausibilität und allgemeingültige Aussage für alle befragten Projekte zu erhalten. Die Interviews in der zweiten Etappe fanden als strukturiertes Interview statt, damit die Antworten einheitlich sind und keine Verzerrung entstehen konnte. Die Antworten wurden nach den Interviews in ein Balkendiagramm überführt, um zu sehen, wie sich die Aussagen zusammensetzen und mit welcher Wichtung sie das tun.

Die zweite Gruppe wurde ebenfalls mit dem Fragebogen in leicht abgewandelter Form, der aus der ersten Interviewrunde resultierte, befragt. Die Befragung der zweiten Gruppe dient dazu, zu überprüfen, ob diese Aussagen in allen Bereichen / Teilbereichen eines Projektes ebenfalls so gesehen werden. Auch hatten die befragten Personen die Möglichkeit weitere Punkte, die eventuell nicht genannt wurden, anzugeben.

Im Anschluss der Befragungen sind die Ergebnisse der Aussagen ausgewertet und miteinander abgeglichen worden. Was dabei interessant und wichtig ist, sind nicht die Differenzen zwischen den beiden Gruppen, sondern die gleichen und bestätigten Probleme. Dies weist darauf hin, dass es sich um ein allgemeines und wichtiges Problem handelt und somit behoben werden sollte.

Die genannten Punkte sind im Anschluss in ein Pareto-Diagramm übertragen worden, um aufzuzeigen, welchen Einfluss die genannten Punkte haben. Es sind aber nicht nur negative Punkte bei den Befragungen aufgetaucht, sondern auch positive Aspekte. Leider besteht momentan das Problem, dass die positiven Aspekte noch nicht in Gänze in allen Projekten Einsatz finden oder angewandt werden